

Auserwählte, liebe Freunde, die Mühsal des Augenblicks ist nicht vergleichbar mit der Freude die ihr haben werdet, wenn ihr beharrlich sein werdet im Guten. Freunde, Ich habe Großes vorbereitet für euch, seid imstande die kleinen Drangsale des Lebens mit Geduld und Liebe zu ertragen, die Ich, Ich Jesus, zulasse.

Geliebte Braut, die Mühsal die Ich jeden Tag verlange ist gering, wenn mit der Freude verglichen, die genießen wird, wer Meinen Willen angenommen hat und im Guten ausgeharrt hat. In der nahen Zukunft, kleine Braut, werde Ich noch etwas mehr verlangen von Meinen süßen Freunden, von Meinen lieben Brautseelen, aber Ich werde auch mehr noch schenken und neue Wunder zeigen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, welche Zärtlichkeit ist in Deinem Herzen, welche Süßigkeit uns gegenüber, Du bist Gott der Liebe, Du hast die Fürsorge eines guten Vaters, hast uns gegenüber die Fürsorge eines süßen Bräutigams. Wir sind kleine und schwache Geschöpfe, jedoch von Dir so sehr geliebt, Deine Liebe lässt uns glücklich, voller Zuversicht und eifrig im Guten sein. Du sprichst von der kleinen täglichen Drangsal, Unendliche Liebe: Du Selbst hilfst uns, sie zu ertragen, Du Selbst überhäufst das Herz mit wahrer Freude, mit großer Zuversicht, mit immer neuer Kraft. Du verlangst immer wenig, Süße Liebe, immer wenig, um viel, viel zu geben, immer mehr. Die tägliche Last ist nichts, wenn mit den Augenblicken der innigen Freude verglichen, die Du nicht fehlen lässt. Du, Süßeste Liebe, würdigst Dich, Dich über unser Elend zu beugen wie es ein guter Vater mit seinem Kleinen macht, das ihm die Hände ausstreckt, weil es in den Arm genommen werden will, es will sein kleines Herz neben dem des liebevollen Vaters pochen hören. Du wendest Dich uns, Deinen kleinen Geschöpfen zu, mit der Zärtlichkeit eines Bräutigams, der seine Braut zärtlich liebt und sie mit Aufmerksamkeiten überhäuft. Angebeteter Jesus, Deine Liebe zu uns lässt auch den Augenblick des Schmerzes heiter werden. Dies geschieht, weil der Mensch folgendes erwägt, auch im Leid folgendes denkt: Gott weiß alle über mich, Er kennt meine Lage, wenn Er dieses Leid zulässt, ist es sicher zum Wohle meiner Seele. Dann fügt er hinzu: Ich bin sicher, dass Seine Liebe mir in jedem Augenblick beistehen wird. Angebeteter Jesus, wer in Dir lebt mit Herz und Sinn, hat diese Zuversicht und das Leid lindert sich in der Gewissheit, dass alles geschieht, weil Du, Gott, Du Angebeteter Gott es willst oder erlaubst. Ich denke an das Kreuz, das jeder Mensch auf seinen Schultern trägt: es ist, durch Deinen Willen, immer den Kräften angemessen, nie zu schwer, nie unerträglich. Das Kreuz, das am meisten belastet ist jenes, das wir uns selbst aufbürden durch unsere Aufsässigkeit: es wird wie ein Felsblock, der erdrückt und mit der Zeit unerträglich wird. Für jeden Menschen gibt es ein Kreuz, das seinen Kräften angemessen ist. Deine Unermessliche Liebe zu Deinen geliebten Geschöpfen lässt nicht zu, dass sie von einer unerträglichen Bürde erdrückt seien. Jesus, Angebeteter Jesus, wie groß ist Deine Liebe, wie süß ist Deine Liebe, ich habe immer Dein erhabenes Opfer vor Augen und ich betrachte es jeden Tag. Du, Süßeste Liebe, hast für jeden Menschen der Erde gelitten, für die Menschheit aller Zeiten bis ans Ende der menschlichen Geschichte. Ich sehe Dich, Süßeste Liebe, mit dem schweren Kreuz belastet, leidend bis zum äußersten Schmerz. Du, Gott, Du, König des Himmels und der Erde, hast Dich, Unschuldiges Heiligstes Lamm, verurteilen lassen vom Menschen, der gar nicht existierte, wenn Du ihn nicht erschaffen, gewollt, geliebt, sosehr ersehnt hättest. Jesus, wenn ich an Deine Liebe zu uns denke, die Dich zum erhabensten Opfer für unser Heil bewegt hat, erfasst tiefe Ergriffenheit mein Herz. Wie kann ich Dir Dank sagen für das, was Du auch für mich, Dein kleines Geschöpf, getan hast; wenn mein Herz froh ist und den Frieden genießt, so ist es Dank Dir, Dank Deiner Verdienste; wenn meine Zuversicht lebendig und pochend ist, ist es Dank Dir, Dank Deines erhabenen Opfers; wenn das Leben mir ein süßer und sanfter Flug zu einer Ewigkeit unendlicher Freude vorkommt, ist es Dank Dir, Deines erhabenen Opfers; alles verdanke ich Dir, Jesus! Ich will aus meinem armseligen Leben ein Lied der Liebe und der ständigen Dankbarkeit zu Dir, Süßester Jesus, machen.

Geliebte Braut, im größten Augenblick Meiner Passion, im Höhepunkt, wenn die Schmerzen grausam und schrecklich waren, jene des Geistes und des Leibes, ging Mein Gedanke gerade zu Meinen süßen Brautseelen: Ich sah sie neben Mir, in ständiger Anbetung in Meinem Herzen, Ich hörte die Worte der Liebe und des Dankes, Ich fühlte das süße Pochen ihres Herzens neben Meinem; Ich sah sie neben Meiner Mutter, vom Wunsch erfüllt, Ihr immer ähnlicher zu werden. Geliebte Braut, in so viel Bitterkeit, ist dies der Trost gewesen, ein Tropfen Süßigkeit, der Meine Passion weniger bitter erscheinen ließ. Alles war vor Meinen Augen in jenem Augenblick und das äußerst harte Opfer schien Mir weniger bitter zu sein, gerade bei dem Gedanken an diese glühenden Seelen; für Mein Sühneopfer hätten sie Heil und Freude gehabt für immer.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, welche Wunder vermag die Liebe zu vollbringen! Die Liebe ist stärker als das Leid, die Liebe besiegt den Tod, die Liebe ist alles. Erlaube, Süßester Jesus, dass mein kleines Herz Kraft schöpfe aus Deinem, es hat keinen anderen Wunsch als an Deines gedrückt zu bleiben, Süße Liebe, für immer: es will Dich anbeten, Dich trösten für die Beleidigungen der Törichten, es will sich verlieren in Deinem Ozean der Milde.

Bleibe in Mir, Meine kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, seid freudig und lebt gut diese große Zeit der Gnade, die Gott euch gewährt, sie kann sehr erbauend sein für euch und für die anderen, wenn ihr es wollt, wenn ihr euch stark einsetzt. Liebe Kinder Meines Herzens, erfüllt alles gut, im Sinne Gottes und die Freude wird euer Herz nie verlassen.

Meine kleine Tochter sagt mir: Süßeste Mutter, während Du diese Worte sprichst, sehe ich auf Deinem überaus glänzenden Antlitz ein süßes Lächeln, das bezaubert, aber hinter diesem Lächeln bemerke ich eine geheime Spur der Traurigkeit. Durch innere Erkenntnis begreife ich alles. Die Freude besteht darin, Deine Kleinen zu sehen, die einen Kranz um Dich bilden und den glühenden Wunsch haben, stets gefügig und gehorsam zu sein in Deinem Dienste. Süße Mutter, wir wollen, dass die Spur der Betrübnis schwinde von Deinem süßesten Antlitz, wir wollen, dass alles in Dir, Heiligste, nur Glück sei. Wir wissen, wir kennen den Grund Deiner Betrübnis: Du, Heiligste, bist besorgt um die armen Sünder, um sie bist Du besorgt, um jene, die sich Gott noch nicht geöffnet haben. Du Heiligste, kennst die Gefahren die sie laufen, Du möchtest, dass alle Heil und Frieden haben, aber Du kannst ihnen den Göttlichen Willen nicht aufdrängen: sie sind und bleiben stets frei. Geliebte Mutter, Deine Traurigkeit ist unsere Traurigkeit, wir nehmen teil an Deinem Schmerz der Liebe, wir wollen alles gut verrichten was Du von uns wünschst. Wir werden für das Heil der Sünder glühend beten, inständig bitten und Opfer darbringen, mit Freude werden wir tun, was Du verlangst, Süße Mutter, denn Dein Wunsch ist unser Wunsch, Dein Wille, der derselbe Jesus ist, ist unser Wunsch. Mutter, der Sünder ist dem Herzen Jesu so teuer, er ist Deinem süßesten Herzen so teuer, immer hältst Du Fürsprache für die Sünder und hältst den Arm der Gerechtigkeit Deines geliebten Sohnes zurück. Gebenedeit seiest Du, Süße Mutter, für Deine Fürsprache fallen noch wunderbare Gnaden auf die Erde herab, es ist ein Strom, der andauert, es ist ein süßer Tau; er möge noch fortfahren, Mutter, er möge fortfahren durch Dein Gebet, vereint mit unserem demütigen Gebet und dem Opfer. Geliebte Mutter, die Welt rette sich und die schöne Schöpfung, von Gott aus Liebe gewollt, fahre fort zu existieren. Ich sehe, dass der feind Pläne des Verderbens und des Todes hegt, ich sehe, dass er im Verborgenen handelt und in den Herzen seiner Versklavten wirkt; dies verursacht Dir, Süße Mutter, großen Schmerz und tiefe Qual. Geliebte Mutter, rette diese Menschheit vor der verheerenden Nuklearkatastrophe, ich sehe, dass die Waffenlager sich mit schrecklichen Waffen füllen, mein kleines Herz bebt und es wendet sich an Dich. In diesem Augenblick laufen Tränen über Dein schönes Antlitz, sie fallen reichlich auf Deinen schneeweißen Mantel. Ich begreife, dass Du, obwohl Du die Allmächtige bist aus Gnade, nicht anders kannst, als den menschlichen Willen zu achten; wer entschlossen ist, das Heil zu erlangen, wird gewiss das Heil erlangen; wer hingegen in seinem Elend eingeschlossen bleiben will, kann nicht durch Zwang gerettet sein: ohne persönlichen Einsatz gibt es kein Heil. Jeder Mensch möge den Ernst der Lage erkennen, möge jeder Mensch mit seiner Liebe Deine süßen Tränen trocknen.

Geliebte Kinder, bekehrt euch, bekehrt euch alle, alle, liebe Kinder, denn Ich liebe euch alle und wünsche, dass niemand verloren gehe.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, kleiner Engel.

Hl. Jungfrau Maria